



PRESSEMITTEILUNG

Kulturhistorischer Einsatz für HKL

Maschinen aus dem HKL MIETPARK bergen Lenin-Kopf.

Berlin, 29. Oktober 2015 – Im September dieses Jahres wurde im Köpenicker Forst bei Berlin der Kopf des berühmten Lenin-Denkmal ausgebaut. Dieser wird zukünftig in einer Berliner Kunstaustellung in der Zitadelle Spandau zu sehen sein. Für den reibungslosen Ablauf von Bergung, Entladung und Aufstellung des Kopfes setzte die ausführende Baufirma REA GmbH aus Dreßkau auf Maschinenpower von Deutschlands Branchenführer: Bagger und Teleskopmaschine aus dem HKL MIETPARK kamen zum Einsatz.

Die Experten aus dem HKL Center Rüdersdorf und dem HKL Center Berlin Ost in Marzahn fanden für den kulturhistorischen Einsatz schnell die passenden Maschinen: Bei der Ausgrabung setzte man einen leistungsstarken Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK ein. Dieser legte den dreieinhalb Tonnen schweren Kopf aus Granit in einer Tiefe von etwa fünf Metern frei und lud ihn dann vorsichtig auf die Ladefläche eines LKWs. Eingehüllt in eine Schaumstoffplane wurde der Kopf anschließend nach Spandau transportiert. Für die Entladung und Aufstellung in der Zitadelle wurde eine Teleskopmaschine von HKL verwendet. Bei der Auswahl der Maschinen kam es besonders auf zwei Dinge an: Der empfindliche Untergrund rund um die Zitadelle sollte nicht beschädigt werden, deswegen wurde eine radgetriebene Maschine ausgewählt. Außerdem sollte diese über eine Waageeinrichtung verfügen, um das genaue Gewicht des Kopfes zu bestimmen.

Olaf Ehrke, Kundenberater Miete im HKL Center Rüdersdorf, sagt: „Alle Bauvorhaben haben eines gemeinsam: Erfolgsentscheidend ist die richtige Maschinenwahl. Das große Sortiment des HKL MIETPARK bietet für unterschiedlichste Projekte die passende Lösung. So auch für die Ausgrabung des Lenin-Kopfs im Köpenicker Forst.“

Weiterführende Informationen:

Die 19 Meter hohe Lenin-Statue hatte 21 Jahre lang auf dem früheren Leninplatz (heute Platz der Vereinten Nationen) in Berlin-Friedrichshain gestanden und wurde 1991 abgerissen. Seitdem ruhte sie in 129 Einzelteilen unter der Erde in der Seddinger Heide im Köpenicker Forst. Der nun ausgegrabene Kopf des Denkmals wird ab Frühjahr 2016 als Teil der neuen Berliner Dauerausstellung „Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler“ in der Zitadelle Spandau zu sehen sein. Die kulturhistorische Ausstellung zeigt politische Denkmäler, die das Berliner Stadtbild vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart geprägt haben. Der Lenin-Kopf soll liegend präsentiert werden – so wie er die vergangenen 24 Jahre im märkischen Sand überdauert hat.



Bildunterschrift 1: Entladung und Aufstellung des Lenin-Kopfes in der Zitadelle Spandau übernahm eine Teleskopmaschine von HKL. Quelle: TOBIAS SCHWARZ/AFP/Getty Images.

Bildunterschrift 2: Ein Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK legte den Granit-Kopf der Lenin-Statue in etwa fünf Meter Tiefe frei.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. Über 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Mietflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Voller Einsatz bei Brückensanierung auf der A45

Gute Maschinenqualität und Beratungskompetenz von HKL bringen Effizienz für Bauunternehmen und Baustelle.

Olpe, 13. Oktober 2015 – Maschinen aus dem HKL MIETPARK unterstützten die Experten der MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG bei Arbeiten am Autobahnkreuz Olpe-Süd. Im Zuge einer umfangreichen Brückensanierung wurden hier die Fahrbahndecke erneuert, das Kreuzungsbauwerk abgedichtet sowie neue Schutzplanken, Geländer und Brückenränder errichtet. Die Fahrbahnübergänge wurden ebenfalls ausgetauscht. Dies alles war Teil des ersten Bauabschnitts, in dem die Sanierung in Fahrtrichtung Frankfurt a. M. erfolgte. Anschließend steht die Modernisierung in Fahrtrichtung Dortmund an.

Für jede Aufgabe die richtige Lösung: Das Team aus dem HKL Center Siegen betreute das Brückenbauprojekt von Beginn an. Nach Beratung mit dem zuständigen Polier von MATTHÄI wurden die passenden Maschinen schnell und unkompliziert auf die Baustelle geliefert. Deren Einsatz war vielfältig: Beim Austausch der Fahrbahnübergänge wurde ein leistungsstarker Mobilbagger aus dem HKL MIETPARK genutzt. Zunächst musste die Asphaltschicht rund um die sogenannten Vorfelder - Metallkonstruktionen, die das sichere Ausdehnen der Brücke je nach Umgebungstemperatur gewährleisten - aufgebrochen werden. Ausgestattet mit Abbruchhammer zeigte der Bagger von HKL hierbei volle Leistung. Zudem brachte er die großen Schienenelemente der Übergangskonstruktion an ihren Bestimmungsort. Ein wendiger Radlader von HKL übernahm den kompletten Materialtransport auf dem Bauabschnitt und brachte Schalungsmaterial, Schienenelemente und Schweißbahnen schnell und sicher von A nach B. Für die nötige Power sorgte ein Stromerzeuger, HKL Raumsysteme dienten der Bauleitung als Bürocontainer.

Daniel Lehnig, Polier Bauwerksabdichtung, MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG sagt: „Das Gesamtpaket von HKL überzeugt uns seit Jahren: Die Maschinenqualität ist immer top und der Service einfach super. Ein klarer Vorteil ist für uns das sehr gut ausgebaute Centernetz von HKL. Damit haben wir bei unseren deutschlandweiten Einsätzen überall einen Partner, auf den wir uns verlassen können.“

„Dank unserer Erfahrung wissen wir genau, welche Maschinen in welchem Projekt am effektivsten eingesetzt werden können. So finden wir für unsere Kunden stets die beste Lösung“, erklärt Steffen Loos, Kundenberater Miete/Verkauf im HKL Center Siegen.

Bildunterschrift 1: Ein Radlader aus dem HKL MIETPARK übernahm den gesamten Materialtransport bei der Brückensanierung am Kreuz Olpe-Süd.



Bildunterschrift 2: Arbeiten seit Jahren erfolgreich zusammen: Steffen Loos, Kundenberater Miete/Verkauf im HKL Center Siegen und Daniel Lehnig, Polier Bauwerksabdichtung der Firma MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG (v.l.n.r.).



PRESSEMITTEILUNG

Tunnelbau mit Know-how

HKL überzeugt durch perfekte Maschinenwahl beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.

Stuttgart, 30. September 2015 – Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK war im August 2015 beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart im Einsatz. Auf einer Länge von rund 1.300 Metern werden in der Landeshauptstadt der Rosensteintunnel und Teile des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma untertunnelt. Die ARGE Marti Tunnel Rosenstein, Experte im Tunnel- und Spezialtiefbau, setzte bei der Wahl der Maschine ganz auf das Know-how von Deutschlands Branchenführer.

Der Bau des Rosensteintunnels erfolgt über circa 750 Meter in bergmännischer Bauweise - also unter Tage - vom Neckar in Richtung Pragstraße. Für spezielle Arbeiten im Tunnel wurde eine Maschine benötigt, die auch auf beengtem Raum volle Leistung bringt. Das Team rund um Karlheinz Groll aus dem HKL Center Stuttgart fand schnell die passende Lösung: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK, der durch seine kompakte Bauweise mit geringem Platzbedarf punktet. Die Maschine war vor allem da aktiv, wo große Tunnelbagger zu sperrig sind – zum Beispiel beim Bau von sogenannten Querschlägen. Diese werden in einem Abstand von je 160 Metern errichtet, um die beiden Tunnelröhren miteinander zu verbinden. In den extrem beengten Tunneln konnte die Maschine perfekt agieren und erledigte die anfallenden Arbeiten effizient. Zudem kam der Minibagger bei der Sohlaushebung zum Einsatz und bereitete den Untergrund optimal für das Auftragen von Spritzbeton vor.

Jürgen Domenig, Projektleiter ARGE Marti Tunnel Rosenstein, sagt: „Ein 24-Stunden-Service und erstklassige Qualität – das überzeugt auf ganzer Linie. HKL hat wirklich tolle Arbeit geleistet und uns schnell und unkompliziert einen Bagger geliefert, der mit seiner Größe und Leistungsfähigkeit genau auf unsere Bedürfnisse abgestimmt war.“

„Große Projekte bestehen aus vielen kleinen Teilen. Dank unserer jahrelangen Erfahrung können wir den Kunden optimal beraten und finden immer die passende Maschine für jede Aufgabe – das ist unsere Kernkompetenz“, erklärt Karlheinz Groll, Betriebsleiter HKL Center Stuttgart.

Weiterführende Informationen

Das Straßenbauprojekt Rosensteintunnel ist das größte Straßenbauprojekt, das die Landeshauptstadt Stuttgart bisher an einem Stück durchgeführt hat: Der B10-Rosensteintunnel ist dabei das zentrale Bauwerk. Mit einer Gesamtlänge von rund 1.300 Metern unterquert dieser den Rosensteintunnel und Teile des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma. Der Verkehr wird jeweils zweispurig im



Richtungsverkehr durch die beiden Tunnelröhren auf direktem Wege zwischen den Knotenpunkten Pragsattel und der Verbindung am Leuze geführt. Ein wichtiger Bestandteil des Projekts ist der Rückbau vorhandener Verkehrsflächen in der Prag- sowie der Neckartalstraße, die durch Grünflächen ersetzt werden und den Anwohnern den Zugang zum Neckarufer erleichtern. Der Rosensteintunnel wird in bergmännischer Bauweise gebaut, damit der Rosensteinpark geschont wird. Lediglich in den Anschlussbereichen zur Prag- und Neckartalstraße sind offene Bauweisen vorgesehen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.stuttgart.de/rosensteintunnel/>

Bildunterschrift 1: Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.

Bildunterschrift 2: Karlheinz Groll ist Betriebsleiter im HKL Center Stuttgart.

Bildunterschrift 3: Blick aus der Südröhre durch den Querschlag in Richtung Nordröhre und Zugangstollen (Mai 2015). Quelle: Stadt Stuttgart.



PRESSEMITTEILUNG

HKL Maschinenpower in Österreich

Bauunternehmen setzt beim Bau des EKZ Wiener Neudorf auf HKL MIETPARK.

Hamburg/Wiener Neudorf, 21. September 2015 – HKL Beratungskompetenz und Maschinenpower für Bauprojekt in Österreich: In Wiener Neudorf entsteht mit Profigeräten aus dem HKL MIETPARK auf dem Gelände eines ehemaligen Baumarkts ein neues Shoppingcenter. Die ausführende Baufirma Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG. aus der Steiermark setzt dabei ganz auf HKL BAUMASCHINEN Austria und forderte Teleskopmaschinen, Dumper, Walzen und Rüttelplatten an. Die leistungsstarken Maschinen sind permanent im Einsatz – so kann der enge Zeitplan eingehalten werden. Baubeginn war im März 2015, die Eröffnung des neuen Centers ist für Oktober dieses Jahres geplant.

Die Maschinen von HKL übernehmen zahlreichen Arbeiten: Wendige Drehkip-Dumper mit großem Muldenvolumen und hoher Nutzlast transportieren den anfallenden Aushub und befördern Schüttmaterial für den Unterbau der Verkaufsflächen. Eine allradgelenkte Teleskopmaschine mit verstellbaren Gabelzinken versetzt die Hebebühnen für den Innenausbau des Gebäudes. Zudem übernimmt sie den Materialtransport auf der gesamten Baustelle – etwa von Rohrelementen für das Entwässerungssystem, das unter dem 15.000 Quadratmeter großen Areal verläuft. Walzenzüge, Tandemwalzen und Rüttelplatten, ausgestattet mit leistungsstarken Vibrationssystemen, verdichten effizient den Untergrund der großen Freifläche und im Bereich des Kanalbaus.

„Die Kundenbetreuung von HKL ist wirklich top: Durch die prompte Verfügbarkeit der Maschinen und den Reparaturservice vor Ort kommt es nie zu Stehzeiten auf der Baustelle“, sagt Alexander Doppler, Polier Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG. „So können wir das straffe Timing einhalten.“

„HKL Austria begleitet das Projekt von Anfang bis Ende“, sagt Hubert Muggi, Kundenberater Außendienst HKL BAUMASCHINEN Austria. „Wir haben den Kunden bei der Maschinenauswahl beraten und stehen ihm jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.“

HKL ist seit 2012 auf dem österreichischen Markt aktiv. Mittlerweile können Kunden in sechs Centern moderne Baumaschinen, Baggergeräte, Raumsysteme und Fahrzeuge mieten und kaufen. HKL Austria baut seine Marktposition immer weiter aus und ist mit Maschinen und Gerät an zahlreichen spannenden Projekten beteiligt.

Bildunterschrift 1: Permanent im Einsatz: Ein wendiger Drehkip-Dumper aus dem HKL MIETPARK transportiert den anfallenden Aushub am neuen EKZ Wiener Neudorf.



Bildunterschrift 2: Eine Teleskopmaschine mit verstellbaren Gabelzinken von HKL versetzt die Hebebühnen für den Innenausbau des Gebäudes.

Bildunterschrift 3: Hubert Muggi ist Kundenberater Außendienst HKL BAUMASCHINEN Austria.



PRESSEMITTEILUNG

HKL mit Großaufgebot an der A1

Der Branchenführer überzeugt mit Kompetenz und Leistungsvermögen seines Maschinenparks als perfekter Partner der Straßenbauunternehmen.

Lübeck, 9. September 2015 – Großbaustelle A1: Hier sind die Kompetenz und das Leistungsvermögen von HKL auf ganzer Linie gefordert. Für rund 15,8 Millionen Euro wird die komplette Fahrbahn zwischen Lübeck Zentrum und Kreuz Lübeck auf einer Länge von insgesamt 5,5 Kilometern grundlegend erneuert. Zusätzlich werden die Ausfahrten Lübeck-Zentrum und Moisling aus Richtung Norden saniert. Die schiere Größe der Baustelle erfordert den gleichzeitigen Einsatz einer großen Anzahl von Maschinen auf den unterschiedlichen Bauabschnitten. Die beauftragten Straßenbauunternehmen vertrauen dabei auf Deutschlands Branchenführer - Maschinen aus dem HKL MIETPARK sind überall zu sehen. Das Timing ist straff: Die Baumaßnahmen begannen Ende April dieses Jahres und sollen Dezember 2015 abgeschlossen werden. Dafür wird auch während der Wochenenden unermüdlich gearbeitet.

Das HKL Center in Lübeck betreut das Projekt von Beginn an intensiv und versorgt die Großbaustelle permanent mit Maschinen, Geräten und Containern aus dem HKL MIETPARK. Die räumliche Nähe zur Baustelle und die kurzen Wege sind dabei ein echter Vorteil. Der Bedarf ist groß und vielschichtig. Mobilbagger und Kettenbagger verschiedener Gewichtsklassen sind bei Erdbewegungsarbeiten im Einsatz. Ausgestattet mit Tief- und Grabenräumlöffel sorgen sie für den effizienten Abtrag des Oberbodens. Zudem verteilen sie die Frostschutzschicht auf der Fahrbahn. Für die neuen Entwässerungsleitungen heben sie Gräben aus und verlegen Schächte und Rohre. Zur Sicherung der Gruben kommt Verbautechnik von HKL zum Einsatz, zur Entwässerung leistungsstarke Tauchpumpen, die optimale Ergebnisse erzielen. Den reibungslosen Materialtransport auf der gesamten Baustelle garantieren zahlreiche Radlader aus dem HKL MIEPTARK. Für Verdichtungsaufgaben sind mehrere Walzen, Walzenzüge und Rüttelplatten zuständig. Die Unterbringung von Mann und Gerät sichern geräumige Containersysteme von HKL. Darüber hinaus kommen Rohrgreifer, Stromerzeuger, Stampfer, Kanalbaulaser und Pritschenwagen zum Einsatz.

Rene Caro, Kundenberater Miete im HKL Center Lübeck, sagt: „Gerade bei zeitkritischen Baustellen ist die jederzeitige Verfügbarkeit der benötigten Maschinen ein Muss. Und zuverlässig müssen sie sein. Das können wir dank der Größe unseres Mietparks und unseres 24/7-Services gewährleisten. Damit sind wir der perfekte Partner für Großbaustellen.“



Bildunterschrift 1: Unermüdlicher Einsatz an der A1: Maschinen von HKL bei Erdbewegungsarbeiten.

Bildunterschrift 2: Rene Caro ist Kundenberater im HKL Center Lübeck.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. Über 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Mietflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.



PRESSEMITTEILUNG

Europapremieren am HKL Stand

Sicheres Gespür für Markttrends: Deutschland Branchenführer zeigt exklusiv die neuen Yanmar-Radlader und Yanmar-Kompaktbagger auf der NordBau.

Hamburg/Neumünster, 31. August 2015 – HKL hat im Markt die Nase vorn: Auf der diesjährigen NordBau in Neumünster können sich Messebesucher am Stand von HKL BAUMASCHINEN von der Qualität der neuen Yanmar-Produkte überzeugen: Die Radlader-Modelle V7 und V8 und der Kompaktbagger SV100-2 mit Verstellausleger sind brandneu im Produktportfolio von Yanmar und werden von Deutschlands Branchenführer erstmalig und exklusiv in Europa präsentiert.

Mit Schaufelinhalten von 0,7 und 0,8 Kubikmetern, Hubkräften von 1,9 und 2,2 Tonnen und einer Länge von unter 2,50 Metern überzeugen die neuen Yanmar-Radlader V7 und V8. Ihre integrierte hydraulische Schnellwechsellvorrichtung kann wahlweise für unterschiedliche Anbaugeräte - auch die von Fremdherstellern - konfiguriert werden. Mit nur 49 PS kommen die Maschinen ohne Dieselpartikelfilter aus und sind kostengünstig in Anschaffung und Wartung. Dank des Yanmar-Motors 4TNV88 sind die Radlader extrem leistungsstark und damit die perfekten Partner für den Galabbau und die Landwirtschaft. Die Modelle V7 und V8 kommen Ende 2015 auf den Markt. 2016 soll das Angebot um zwei weitere Lader mit einer Kapazität von mehr als einem Kubikmeter erweitert werden.

Auch der neue Yanmar-Kompaktbagger SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau durch HKL erstmalig öffentlich vorgestellt. Das zusätzliche Gelenk am Arm steigert die Flexibilität der Maschine und erhöht ihre Effizienz enorm. Der Verstellausleger verlängert die Reichweite des Arms, sodass der Bagger weniger umgesetzt werden muss. Der SV100-2 kombiniert die Leistung eines großen Baggers mit den Vorteilen einer Kompaktmaschine. Dies macht ihn vor allem für Einsätze im innerstädtischen Raum mit beengten Platzverhältnissen zum idealen Partner - zum Beispiel bei Arbeiten zwischen Kanalbaustreben im Verbau.

Yanmars Produktneuheiten finden Sie exklusiv am HKL Stand 1: Freigelände Hamburger Straße.

Bildunterschrift 1: Der SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau erstmalig öffentlich vorgestellt – exklusiv durch HKL.

Bildunterschrift 2: Das Modell V8 der neuen Yanmar-Radlader-Serie kommt Ende 2015 auf den Markt.



PRESSEMITTEILUNG

HKL auf explosiver Mission

Speziell ausgerüstete Bagger befreien Baugrund von Kampfmitteln.

Kassel, 26. August 2015 – Achtung hoch explosiv! Für den geplanten Bau eines neuen Gewerbegebiets in Nordhessen wurde das dafür vorgesehene knapp 80 Hektar große Gelände von Kampfmittelrückständen befreit. Dabei setzte die PD Bohr- und Sondiergesellschaft mbH (PD) aus Schwarzach am Main auf die Maschinenkompetenz von Deutschlands Branchenführer HKL und nutzte einen speziell ausgestatteten Kettenbagger aus dem HKL MIETPARK.

Der Baugrund wurde zunächst mittels Luftbildauswertung überprüft. Anschließend sondierte man eine Fläche von 120.000 Quadratmetern zur Identifizierung von Bombenblindgängern, Munition und anderen Kampfmitteln. Dabei wurden weit über 1.000 Anomalien gefunden, darunter Granaten, eine Flak und Brandbomben, die teilweise noch mit Zündern versehen waren. Diese mussten vor Baubeginn geräumt werden. Der 8-Tonnen-Kompaktbagger aus dem HKL MIETPARK übernahm dabei Ausschachtungsarbeiten und half die identifizierten Kampfmittel auszugraben. Maschinen für Kampfmittelbergungen müssen besondere Anforderungen erfüllen und gegen mögliche Explosionen gesichert werden. Deswegen wurde der Bagger extra mit einer zertifizierten Panzerglasscheibe nachgerüstet.

Marcel Bartsch, Kundenberater Miete im HKL Center Kassel erklärt: „Bei Arbeiten mit Kampfmitteln hat das sichere Arbeiten absolute Priorität. Wir verfügen über speziell ausgestattete Maschinen und langjährige Erfahrung in diesem Bereich. Damit können wir unsere Kunden optimal beraten und unterstützen.“

Die Suche und das Freilegen von Bombenblindgängern, Munition und anderen Kampfmitteln ist an vielen Orten in Deutschland für die Sicherung von Bauflächen eine notwendige Voraussetzung. Zu finden sind solche Gefahrengebiete deutschlandweit. Für diese Arbeiten stehen zahlreiche Maschinen jederzeit im HKL MIETPARK bereit. Mit Panzerglas, Bodenplatte und Schnellwechsler ausgerüstet sorgen sie dafür, dass die Kampfmittelbergungsdienste problemlos, schnell und vor allem sicher arbeiten können. HKL unterstützt die Spezialisten der Kampfmittelräumdienste bundesweit seit vielen Jahren mit Know-how und speziell ausgerüsteten Maschinen.

Bildunterschrift 1: Ein Kompaktbagger von HKL unterstützt die Kampfmittelbergung auf dem Gelände eines neuen Gewerbegebietes in Nordhessen.

Bildunterschrift 2: Marcel Bartsch ist Kundenberater Miete im HKL Center Kassel.



Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplettendienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft.



Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 280 Millionen Euro im Jahr 2013
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Yanmar, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, Atlas-Copco, Containex HBU, BOS
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Ein allradgelenkter Radlader von HKL übernahm Transport und Umladung von Erdmassen und Schotter.



Der SV100-2 mit hydraulischem Verstellausleger wird auf der NordBau erstmalig öffentlich vorgestellt – exklusiv durch HKL.



In den gut ausgestatteten HKL Centern finden Baufirmen zuverlässige Baumaschinen in beliebiger Stückzahl.



Ein Radlader aus dem HKL MIETPARK übernahm den gesamten Materialtransport bei der Brückensanierung am Kreuz Olpe-Süd.



Unermüdlicher Einsatz an der A1: Maschinen von HKL bei Erdbewegungsarbeiten.



Ein Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK legte den Granit-Kopf der Lenin-Statue in etwa fünf Meter Tiefe frei.

Fotosheet (2)



Ein Kompaktbagger von HKL unterstützt die Kampfmittelbergung auf dem Gelände eines neuen Gewerbegebietes in Nordhessen.



Permanent im Einsatz: Ein wendiger Drehkip-Dumper aus dem HKL MIETPARK transportiert den anfallenden Aushub am neuen EKZ Wiener Neudorf.



Der Branchenführer HKL präsentiert Qualitätsmarken wie Yanmar, Kramer, Kubota, Merlo und Ammann.



Entladung und Aufstellung des Lenin-Kopfes in der Zitadelle Spandau übernahm eine Teleskopmaschine von HKL. Quelle: TOBIAS SCHWARZ/AFP/Getty Images.



Ein Minibagger aus dem HKL MIETPARK beim Bauprojekt Rosensteintunnel in Stuttgart.



HKL Containeranlage am Standort Staßfurt.